



Bangladesch Berufseinstieg für Jugendliche

In Bangladesch haben nur 4 % der Arbeitskräfte eine Berufsausbildung. Auch die Schulbildung ist oft minimal. Jugendliche aus armen Familien sind besonders betroffen. Ohne Beruf können sie der Armut kaum entkommen. TearFund entlastet deshalb solche Jugendlichen während ihrer Berufsausbildung finanziell. Dank der praxisnahen Ausbildung können sie später ein sicheres Einkommen generieren.

Erlebt: Sahidul verdient seinen Lebensunterhalt



Werden Sie Projektpate >

Sahidul, ein Jugendlicher aus Bangladesch, ist clever, tüchtig und lernwillig. Aber er kommt aus armen Verhältnissen. Sahidul hatte, wie viele junge Erwachsene in Bangladesch, keine erfolgsversprechenden Zukunftsaussichten.

Heute jedoch verdient er seinen Lebensunterhalt selbst. Denn ihm wurde am Hope Technical Institute (HTI) eine einfache Berufsbildung ermöglicht. Er bekam Starthilfe. Eben solche Starthilfe will er auch andern geben: «Ich möchte als Unternehmer Jobs schaffen», sagt der Absolvent des HTI. Sahidul arbeitet momentan daran, sein eigenes Unternehmen aufzubauen.

Projekthalt



Durch das Projekt werden **benachteiligte junge Frauen und Männer** in Bereichen wie Kleiderherstellung, Holzbearbeitung, Elektronik, Automechanik, Schweißtechnik oder Informatik ausgebildet. Das Hope Technical Institute (HTI) fördert das bewährte, **duale Bildungssystem**. Für Jugendliche aus ärmeren Verhältnissen werden die Kosten für Verpflegung und Unterkunft übernommen; die **Studiengebühren bezahlen sie selber**. So bekommen Jugendliche eine echte Chance, die Ausbildung abzuschließen und der Armut zu entkommen. Das HTI Job-Vermittlungs-Büro unterstützt die Schüler ausserdem bei der Stellensuche und hilft beim Eintritt in die Arbeitswelt. Später sind sie aus Dankbarkeit für die erfahrene Unterstützung anderen gegenüber **solidarisch und handeln hilfsbereit**.

Das Projekt strebt folgende Ziele an:

- Jugendliche aus armen Familien können dank einer fachlich fundierten Berufsausbildung ein Einkommen erzielen. Dies ermöglicht ein Leben in Würde.
- Die Absolventen und Absolventinnen geben ihr praxisrelevantes Wissen und ihre Erfahrung am Arbeitsplatz und in der Gesellschaft weiter.
- Am HTI studieren auch ca. 10 % Jugendliche aus besseren Verhältnissen. So wird eine Durchmischung erreicht, die der Trennung der Gesellschaftsschichten trotz.

Partnerorganisation

Die lokale Partnerorganisation von TearFund ist Christian Service Society (CSS). CSS wurde 1972 gegründet, kurze Zeit nach Ende des blutigen Unabhängigkeitskriegs in



tearfund.ch

Hinsehen. Handeln.

TearFund Schweiz Hilfswerk der
Schweizerischen Evangelischen Allianz
Josefstrasse 34 | 8005 Zürich
Tel. 044 447 44 00
info@tearfund.ch | www.tearfund.ch
PC-Konto 80-43143-0

Bangladesch. Ziel von CSS ist, die von Armut betroffene Bevölkerung Bangladeschs zu stärken und deren Lebensbedingungen zu verbessern. CSS hat langjährige Erfahrung in den Bereichen Mikrokredite, Schulbildung und Gesundheitsunterricht. Das HTI ist ein weiterer Arbeitszweig von CSS. Durch die erfahrene, sehr professionelle Arbeit ist das HTI gut mit der Bevölkerung und den lokalen Behörden vernetzt.

Projektgebiet



Das Projektgebiet befindet sich im Distrikt Khulna im Süden Bangladeschs. In diesem Distrikt leben ca. 66'500 Jugendliche im Alter zwischen 14 und 20 Jahren. Trotz des starken Wirtschaftswachstums der letzten Jahre lebt in Bangladesch immer noch ein Drittel (47 Mio.) der Bevölkerung in extremer Armut (kaufkraftbereinigtes Einkommen unter USD 1.90/Tag).